

# Jahresbericht 2021: Was ist bei uns gelaufen?

---

**Im Vorstand waren wir 2021 neu zu viert. Wir brachten eine aktualisierte Rechtshilfebroschüre und drei Legalize it!-Ausgaben heraus, unsere Webseiten haben wir auf Französisch und Englisch übersetzt sowie viel Arbeit für die Teilnahme am Pilotprojekt geleistet.**

## ► Die Webseite hanflegal.ch

Unser Wiki auf hanflegal.ch wurde weiterhin durch Fabian und Sven erweitert und mit den älteren LI-Artikeln, -PDFs, Neuerungen zur rechtlichen Lage sowie Faksimiles verschiedener rechtlicher Dokumente ergänzt. Viel Arbeit gab im Sommer das Nachführen der rechtlichen Seiten nach der Veröffentlichung der 14. Auflage unseres Shit happens.

Michael hat die Übersetzungen angepackt und in mehreren Schüben unser ganzes Wiki auf Französisch und Englisch übersetzt. Unser Übersetzungsdienstleister DeepL hat dabei gute Dienste geleistet, doch war auch einiges an Handarbeit nötig: Einerseits die Definition der speziell zu übersetzenden rechtlichen Begriffe, weiter Michaels umfangreiche Programmierung, damit unsere Texte zur Übersetzung und dann wieder zurück ins Layout gefunden haben. Schliesslich mussten wir wieder alles durchsehen und Fehler bereinigen.

## ► Das Magazin Legalize it!

Der Jahrgang 2021 umfasste die Ausgaben 90, 91 und 92. Die Seitenzahl belassen wir

bei 16 bis 20, die Auflage lag bei je 1'100 Exemplaren. Die Legalize it!-Versände umfassten 2021 jeweils gegen 550 Exemplare, dazu kamen rund 100 weitere Briefe an säumige Mitglieder und Interessierte.

## ► Das Shit happens

Wir haben sowohl die A3-Übersicht zur Hanfrepression à jour gebracht (Shit happens 12.3, Frühling 2021) als auch die Rechtshilfebroschüre überarbeitet (Shit happens 14, Sommer/Herbst 2021). Für diese Arbeiten haben wir nun wie geplant den zweiten Teil der Rückstellungen von Ende 2019 aufgelöst.

## ► Die Rechtsauskünfte

Jede Woche gab es Fragen zu rechtlichen Themen rund um den Hanf. Viele betrafen THC im Strassenverkehr bzw. den Führerausweis – eine Thematik, die für viele Betroffene sehr einschneidend ist. Wiederum gab es laufend Anfragen wegen Bestellungen von Hanfsamen und auch Cannabis aus dem Ausland bzw. den polizeilichen Untersuchungshandlungen dazu.

Wer sich z. B. Hanfsamen bestellte, konnte

nach wie vor von einer Nichtanhandnahmeverfügung bis zu einer Hausdurchsuchung alles erleben!

### ► Die Ablage

Unsere rechtlichen Informationen (ergänzt mit den dafür nötigen Infos zu allen Verbindungs-Themen) füllen 37 Ordner – fast jeden Monat führten Priska und Sven diese mit aktuellen Infos nach. Ebenso ergänzten wir die elf Politik-Ordner und die sieben Ordner zu Meinungen, Kultur und Kunst sowie den Aktivitäten von Ruth.

### ► Die E-Mailings

2021 haben wir zwischen den gedruckten Ausgaben meistens ein E-Mail mit aktuellen Infos aus unserem Verein an unsere Mitglieder gesendet.

### ► Die Social Medias

Wir betrieben je einen Kanal auf Twitter, Instagram sowie auf Facebook. Zuständig für diese drei Auftritte waren Markus und Michael.

### ► Der CannaTrade-Stand

Wiederum durften ja keine Messen durchgeführt werden, aber wir konnten unseren ausgefallenen Stand ein weiteres Mal verschieben, nun aufs Jahr 2022.

In kleinerem Rahmen fand jedoch im Juli 2021 das CannaTrade-Festival in Bern statt, wo wir mit einem Zeltstand präsent waren. Neben dem Vorstand waren Lea, Lucas und Sheron vor Ort, vielen Dank!

### ► Die Mitgliederwerbung

Wir wollten ja bei Online-Shops unser Logo unterbringen, um Mitglieder zu finden.

Leider hat es sich auch wegen Corona als sehr harzig herausgestellt, entsprechende Händler davon zu überzeugen. Dieses Projekt ist aktuell pausiert.

### ► Der Mitgliederversand

Anfang August führten wir einen zusätzlichen Mitgliederversand an unsere fast 550 Mitglieder durch. Finanziell war es im Sommer wieder einmal knapp: Wir mussten daher um Grossspenden bitten. Ganz speziellen Dank für eure Zuwendungen – ohne diese wäre es nicht weitergegangen! Besonders gefreut hat uns der Eingang einer Grossspende über 10'000 Franken. Nur dank dieser ist unser Eigenkapital nicht gesunken.

### ► Das Legalisierungsraster

Michael und Sven haben im ersten Halbjahr einiges an Infos zu Legalisierungsvarianten zusammengestellt.

### ► Die Verantwortung

Der Vorstand setzte sich im Jahr 2021 aus vier Personen zusammen: Fabian Strodel, Markus Graf, Michael Stapelberg und Sven Schendekehl. Für Michael war dies das erste Jahr im Vorstand. Wir sind sehr froh um diese Verstärkung!

### ► Die Freitagstreffen

Meist alle drei Wochen verbuchten Fabian und Sven am Nachmittag jeweils die neuen Einnahmen und Ausgaben. Am Abend traf sich anschliessend der ganze Vorstand, um die Finanzplanung, den Zeitplan sowie die Themen unserer Traktandenliste zu besprechen. Dazu kamen bei Bedarf einige Spezialsitzungen.

Unsere Mitgliedertreffen fanden etwa monatlich statt. Sei es online, sei es mit begrenzter Anzahl an Teilnehmenden oder auch hybrid: Wir haben immer versucht, die Kontakte so weit wie möglich aufrechtzuerhalten.

### ► **Die Arbeitsstelle**

Wir hatten 2021 einen Angestellten (Sven Schendekehl) für unser Sekretariat. Der Bruttolohn für diese Stelle lag bei 3'750 Franken pro Monat für 60 Stellenprozent, was einem Nettolohn von rund 3'358 Franken und Gesamtkosten von 4'269 Franken pro Monat entsprach.

Die Vorstandstätigkeiten und die Mitgliederaktivitäten waren wie schon immer unbezahlte Arbeiten.

### ► **Das Sekretariat**

Die Aufgaben dieser Stelle umfassten die Produktion und den Versand des Magazins Legalize it! sowie die E-Mailings, das Verfolgen der politischen Entwicklung und der rechtlichen Situation sowie die Rechtsberatungen, die Herausgabe eines neuen Shit happens und einer überarbeiteten A3-Übersicht.

Dazu kam die Administration: Telefondienst, Briefe und E-Mails bearbeiten, Neuinteressierte und -mitglieder beschicken, Datenbank und Büroinfrastruktur à jour halten sowie das Zahlungswesen und die Lohnbuchhaltung. Ausserdem bereitete Sven die Vorstandssitzungen vor.

### ► **Die Aktiven**

Unterstützung erhielt er bei diesen Aufgaben von Lea (Gestaltung), Priska (Ablage der Infos, Buchhaltung) und Fabian

(Buchen, ICT und Büroinfrastruktur).

Dazu kamen weitere Mitglieder, die Artikel geschrieben (Markus, Michael, Nino) oder regelmässig Infos beigesteuert haben (Ruth). Fabian, Markus, Michael, Rebecca, Ruth und Sandra halfen bei den Korrekturen; Fabian auch bei den Versänden.

### ► **Die Infrastruktur**

Im Softwarebereich arbeiteten wir weiterhin mit dem Layoutprogramm QuarkX-Press, dem Acrobat Pro, der Buchhaltungssoftware Banana sowie Fabians Datenbank auf Filemaker. Ende Jahr haben wir nach drei Jahren wieder einen neuen Drucker gekauft.

### ► **Pilotprojekt / Cannabis Social Club**

Im Verlauf des Jahres wurde immer klarer, dass die Pilotprojekte kommen. Michael und Markus haben sich stark in diese Vorbereitungsarbeiten reingekniet. Sie nahmen an diversen Sitzungen mit der Stadt teil und formulierten das Gesuch für die Teilnahme mit einem Cannabis Social Club. Michael hat einiges gespendet für dieses Vorhaben (siehe Rückstellungen in unserer Bilanz).

Ende Jahr bekamen die beiden dann tatkräftige Unterstützung von unseren Mitgliedern Sonia und Helmut. Rund 30 weitere Mitglieder aus der Stadt Zürich haben sich bereits in die Warteliste für die Teilnahme eingeschrieben.

Zusammen wurde der neue Verein «Legalize it! Social Club» gegründet, der dieses Projekt durchführen soll (die Stadt Zürich verlangt dafür eine eigene juristische Person). Der Vorstand des neuen Vereins umfasst Helmut, Markus und Michael.

# Protokoll unserer Vereinsversammlung 2022

---

**Wir haben das 31. Jahr unserer Aktivitäten besprochen und abgeschlossen, uns um den Jahresbericht sowie die Rechnung 2021 gekümmert und den Vorstand 2022 gewählt. Hier das Protokoll unserer Vereinsversammlung, die wiederum hybrid (im Büro und online) stattgefunden hat.**

## **Protokoll Vereinsversammlung 2022**

Freitag, 28. Januar 2022, 19:03 bis 20:03 Uhr, in unserem Sitzungsraum im Büro an der Quellenstrasse 25, 8005 Zürich sowie online.

### **Anwesende Mitglieder (vor Ort)**

Boris, Fabian Strodel, Markus Graf, Michael Stapelberg, Sven Schendekehl

### **Anwesende Mitglieder (online)**

Patrick

### **Entschuldigte Mitglieder**

Helmut, Lucas, Nino, Priska, Rebecca, Ruth, Sandra, Sheron, Sonia (diese neun Mitglieder haben die Unterlagen für unsere VV im Vorfeld gelesen und für gut befunden), Alexander, Florian, Silvia.

### **Organisation**

Vielen Dank an Michael für die Einrichtung des Online-Zuganges!  
Sven leitet die Sitzung und kontrolliert bei den physisch Anwesenden das Zertifikat (2G+-Veranstaltung), Fabian und Markus erstellen das Protokoll.

Wir beschliessen, dass wir die Sitzung auf Schweizerdeutsch abhalten.

### **Beginn**

Sven begrüsst um 19:03 Uhr die Anwesenden und stellt kurz den Vorstand sowie die teilnehmenden Mitglieder vor und erwähnt die Entschuldigten.

Patrick fragt wegen der Liste der Anwesenden: Im Protokoll führen wir den Vorstand mit ganzem Namen auf, die Mitglieder mit Vornamen, was für Patrick ok ist.

## **1. Abnahme des Protokolls der Vereinsversammlung 2021**

(Siehe Legalize it!, Ausgabe 90, Seiten 4–15)  
Im Vorfeld sind keine Einwände oder Ergänzungen zum letztjährigen Protokoll eingegangen, auch aus der Versammlung hat niemand eine Bemerkung dazu.

► Das Protokoll der letztjährigen Vereinsversammlung wird ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen einstimmig angenommen.

## **2. Vorstellung des Jahresberichts 2021**

Sven erläutert die Aktivitäten und Projekte,

die wir im Jahr 2021 durchgeführt haben (siehe Seiten 4–6 in diesem Legalize it!; dazu der Kasten über das Hanfmuseum-Jubiläum auf Seite 9).

Einen Fehler hatte es in den Unterlagen zur Vereinsversammlung: Die Gesamtkosten unserer Stelle beliefen sich pro Monat nicht auf 4'291 sondern 4'269 Franken. Bei der ersten Zahl sind zwei Abzüge nicht enthalten (vor allem eine BVG-Vergütung wegen «ungünstiger» Altersstruktur). Hier in diesem Legalize it! ist die Zahl korrigiert. Helmut hatte ja richtigerweise angemerkt, dass es für «Versand» keinen Plural gibt. Da wir aber schon sehr viele durchgeführt haben, haben wir uns erlaubt, die deutsche Sprache weiterzuentwickeln und verwenden «Versände».

### **Frage zum Jahresbericht**

Boris fragt, ob das übersetzte Wiki zu einer Resonanz geführt hat. Michael antwortet, dass dies noch nicht gross stattgefunden hat. Aber es braucht auch Zeit, bis Suchmaschinen alles indiziert haben und das Ganze bei den Leuten angekommen ist. Sven ergänzt, dass unser Magazin noch nicht übersetzt wird.

Weitere Fragen und Bemerkungen zum Jahresbericht gibt es keine.

► Die Versammlung nimmt den Jahresbericht 2021 zustimmend zur Kenntnis.

### **3. Abnahme des Abschlusses 2021**

Sven erläutert den Jahresabschluss 2021 (die Zahlen finden sich auf den Seiten 10 und 11 in diesem Legalize it!):

Die Einnahmen waren sehr ähnlich wie im

Vorjahr. Die Spenden jedoch lagen deutlich höher.

Die Ausgaben waren 2021 ebenfalls im ähnlichen Rahmen wie 2020. «Diverse Lastschriften» jedoch war 2021 sehr hoch, weil wir eine falsch überwiesene Grossspende von Ende 2020 zurückerstattet haben.

Unser E-Spar-Konto mussten wir auflösen, da die Postfinance dies für Vereine nicht mehr anbietet. Wir haben nun also nur noch ein Konto.

Die Rückstellungen für das CSC-Projekt haben wir ja schon im Jahresbericht erwähnt, ebenso die Auflösung des zweiten Teils der Rückstellungen für das Shit happens.

Das Eigenkapital konnte dank dem erzielten Gewinn wieder erhöht werden und könnte uns ermöglichen, 2022 vielleicht ohne notfallmässige Grossspendensammlung auszukommen.

Allerdings muss uns bewusst sein, dass wir ohne die eine Grossspende über 10'000 Franken 2021 keinen Gewinn gemacht hätten!

### **Fragen zum Abschluss**

Boris bemerkt, dass die CSC-Rückstellungen bereits 2020 angefangen haben, was Michael bestätigt.

Boris fragt, ob es mehr Mitglieder gibt. Sven bestätigt das: Der Trend geht nach oben, aber nicht exponentiell.

Boris möchte wissen, ob die gestiegenen Spenden auch auf höhere Einnahmen von Mitgliederbeiträgen hoffen lassen und ob eine Zunahme an Mitgliedern für die Sekretariatsstelle noch verkraftbar wäre.

Sven meint, dass ein paar hundert zusätz-

liche Mitglieder ohne Weiteres zu managen wären. Erst wenn es über tausend würden, müssten wir andere Abläufe einführen. Allerdings wären dann auch die Mittel da, um dies zu bewältigen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen mehr und wir schreiten zur Abstimmung:

► Niemand lehnt die Rechnung ab, es gibt keine Enthaltungen. Die Versammlung nimmt den Jahresabschluss 2021 einstimmig an und erteilt dem Vorstand die Décharge.

Damit haben wir das Jahr 2021 abgeschlossen und wenden uns dem neuen Jahr zu.

#### **4. Wahl des Vorstandes 2022**

Der bisherige Vorstand stellt sich wiederum zu viert zur Wahl.

► Es werden keine Gegenstimmen laut, Enthaltungen gibt es ebenfalls keine. Die Vereinsversammlung wählt die vier Kandidaten Fabian Strodel, Markus Graf, Michael Stapelberg und Sven Schendekehl einstimmig zum Vorstand 2022.

#### **5. Aktivitäten 2022**

Wir stellen unsere geplanten Aktivitäten für das neue Jahr vor:

##### **Kerntätigkeiten**

Sven: Wir wollen weitere Legalize it!-Magazine herausgeben und an der CannaTrade, die hoffentlich wieder stattfinden kann, einen Stand betreiben. Wir werden uns wie immer um die politischen Entwicklungen und die Beantwortung von Rechtsfragen kümmern. Eine Neuauflage des Shit happens ist nicht geplant, aber wir wollen zu-

##### **Jubiläum**

#### **25 Jahre Hanfmuseum**

Seit mittlerweile einem Vierteljahrhundert führt Ruth Zwahlen ihr Museum über den Hanf, wo sie unzähligen Besucherinnen und Besuchern unser gutes Kraut und seine Geschichte nähergebracht hat. Am 3. Oktober 2021 fand dazu eine kleine Feier statt, an der auch Michael und Sven teilnahmen. Dazu kamen weitere Jubiläen. Zuerst ein nicht so gefreutes, aber die gibt es ja eben auch: Mit 70 Kerzen gedachten wir den nun bereits **70 Jahren Hanfverbot** in der Schweiz – 1951 war die Gesetzgebung dazu entstanden.

Vielen Dank an Ruth, dass sie an diesem Anlass auch auf unsere 30 Jahre Legalize it! aufmerksam machte.

sammentragen, wie sich das neue Regime beim Medizinalcannabis entwickelt.

#### **Pilotprojekt / CSC**

Markus und Michael: Wir gehen davon aus, dass uns die Stadt Zürich im Februar 2022 die schriftliche Bewilligung ausstellt. Anschliessend muss aber noch die Ethikkommission und das Bundesamt für Gesundheit die gesamte Studie der Stadt Zürich (inkl. aller Social Clubs, Apotheken und dem Drogeninformationszentrum DIZ) bewilligen (wohl im 1. Quartal 2022). Wenn alles gut geht, könnte das Projekt im Herbst 2022 starten.

Boris fragt, ob wir noch zuversichtlich sind für die Bewilligung. Michael meint, dass ...

*Fortsetzung auf Seite 12*

# Verein Legalize it!

## Bilanz per 31.12.2021

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>±</b>
1010 Postcheck	53'344.50	13'517.12	39'827.38
1020 E-Spar	-.-	10'000.00	-10'000.00
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>53'344.50</b>	<b>23'517.12</b>	<b>29'827.38</b>
1510 Büroeinrichtung	1.00	1.00	-.-
1520 Computer	1.00	1.00	-.-
1521 Bücher	1.00	1.00	-.-
1530 Diverses	1.00	1.00	-.-
<b>Anlagevermögen</b>	<b>4.00</b>	<b>4.00</b>	<b>-.-</b>
<b><u>TOTAL AKTIVEN</u></b>	<b><u>53'348.50</u></b>	<b><u>23'521.12</u></b>	<b><u>29'827.38</u></b>

<b>Passiven</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>±</b>
2600 Rückstellungen Shit happens	-.-	3'750.00	-3'750.00
2620 Rückstellungen Social Club	31'672.00	6'830.00	24'842.00
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>31'672.00</b>	<b>10'580.00</b>	<b>21'092.00</b>
2970 Vereinskaptal	12'941.12	8'620.48	4'320.64
<b>Gewinn</b>	<b>8'735.38</b>	<b>4'320.64</b>	<b>4'414.74</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>21'676.50</b>	<b>12'941.12</b>	<b>8'735.38</b>
<b><u>TOTAL PASSIVEN</u></b>	<b><u>53'348.50</u></b>	<b><u>23'521.12</u></b>	<b><u>29'827.38</u></b>

### Anmerkungen zur Erfolgsrechnung 2021

Während des ganzen Jahres hatten wir 60 Stellenprozent. «Rückstellungen Shit happens» zeigt die Auflösung, die wir 2021 vorgenommen haben. «Diverse Lastschriften» enthält die Kosten für den Mitgliederbeitrag beim CCCH, die Kosten der Geschäftsversicherung sowie die Kontoführungsspesen. Ausserdem haben wir eine Grossspende zurückgezahlt, die uns ein Landwirtschaftsbetrieb Ende 2020 fälschlicherweise überwiesen hatte. Wie das passiert ist, konnte nicht mehr geklärt werden, aber es war ein offensichtlicher Fehler ihrerseits, den wir kulant bereinigt haben. Den Gewinn schlagen wir dem Eigenkapital zu.

### Anmerkungen zur Erfolgsrechnung 2020

Während des ganzen Jahres hatten wir 60 Stellenprozent. «Rückstellungen Shit happens» zeigt die Auflösung, die wir 2020 vorgenommen haben. «Diverse Lastschriften» enthält die Kosten für die Vereinsversammlung 2020, den Mitgliederbeitrag beim CCCH (Cannabis Consensus Schweiz), die Kosten der Geschäftsversicherung sowie die Kontoführungsspesen. Den Gewinn schlagen wir dem Eigenkapital zu.

**Alle Angaben auf diesen Seiten  
in Schweizer Franken.**

# Verein Legalize it!

## Erfolgsrechnung 2021

Ertrag	2021	2020	±
3200 Mitgliederbeiträge	34'664.32	33'746.26	918.06
3300 Abonnements	170.00	160.00	10.00
3400 Spenden	13'030.05	9'364.46	3'665.59
<b>Laufende Einnahmen</b>	<b>47'864.37</b>	<b>43'270.72</b>	<b>4'593.65</b>
3420 Grossspenden	23'893.21	22'997.19	896.02
3430 Rückstellungen Shit happens	3'750.00	3'750.00	.-
3470 Spenden Social Club	24'842.00	6'830.00	18'012.00
3480 Rückstellungen Social Club	-24'842.00	-6'830.00	-18'012.00
<b>Spezielle Einnahmen</b>	<b>27'643.21</b>	<b>26'747.19</b>	<b>896.02</b>
3500 Inserate und Beilagen	910.00	350.00	560.00
3600 Verkauf Shit happens	646.50	1'423.23	-776.73
3700 Diverse Gutscheine	20.00	.-	20.00
<b>Übrige Einnahmen</b>	<b>1'576.50</b>	<b>1'773.23</b>	<b>-196.73</b>
<b><u>TOTAL ERTRAG</u></b>	<b><u>77'084.08</u></b>	<b><u>71'791.14</u></b>	<b><u>5'292.94</u></b>

Aufwand	2021	2020	±
5600 Löhne inkl. Sozialleistungen	51'230.30	51'055.45	174.85
<b>Personalaufwand</b>	<b>51'230.30</b>	<b>51'055.45</b>	<b>174.85</b>
6000 Miete	6'150.00	6'150.00	.-
6500 Bürounkosten	1'325.27	2'554.11	-1'228.84
6510 Telefon und Internet	414.00	855.00	-441.00
6513 Versandkosten	3'467.20	3'670.55	-203.35
6600 PR / Werbung	125.80	126.60	-0.80
6650 Druck Shit happens	939.35	932.80	6.55
6660 Druck Legalize it!	1'083.25	1'004.40	78.85
6700 Diverse Lastschriften	3'613.53	1'121.59	2'491.94
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>17'118.40</b>	<b>16'415.05</b>	<b>703.35</b>
<b><u>TOTAL AUFWAND</u></b>	<b><u>68'348.70</u></b>	<b><u>67'470.50</u></b>	<b><u>878.20</u></b>

<b>Gewinn</b>	<b><u>8'735.38</u></b>	<b><u>4'320.64</u></b>	<b><u>4'414.74</u></b>
---------------	------------------------	------------------------	------------------------



... wir die Bewilligung wohl bekommen. Wir sind auch in verschiedenen Gremien vertreten und helfen aktiv mit bei der Umsetzung der Studie, unabhängig von der Bewilligung. Wir haben übrigens als erste eingereicht. Grösstes Risiko ist, dass es immer weitere Verzögerungen gibt. Boris möchte noch wissen, wie viel Zeit für dieses Projekt aufgewendet wird (Stellenprozente). Michael und Markus antworten, dass es schon einige fixe Stunden sind, die geleistet werden. Aber es gibt keine bezahlten Arbeiten. Sie haben sicher jede Woche eine Sitzung, dazu alle zwei Wochen eine Vorstandssitzung.



Unser neues Factsheet kann gerne zum Auflegen bestellt werden. Als PDF:  
► [hanflegal.ch/factsheet](https://hanflegal.ch/factsheet)

## Übersetzungen

Michael: Hier ist sehr viel getan, doch es fehlt noch der Feinschliff. Für diesen suchen wir französisch- bzw. englischsprachige Menschen, die diese Texte kontrollieren. Ein paar fehlende, wichtige PDFs wollen wir noch übersetzen.

Boris fragt, ob wir die Klick-Statistik bei den übersetzten Seiten im Blick haben. Michael bejaht: Es gibt eine Statistik, die er regelmässig dem Vorstand zeigt. Für Sven steht im Vordergrund, dass Menschen, die Französisch oder Englisch als Muttersprache haben, das Ganze durchlesen und ein Feedback geben. Patrick schlägt vor, in einschlägigen Foren (z. B. auf Reddit) nach Personen zu suchen, die die englischen Seiten abchecken könnten.

## Legalisierungsraster

Michael: Als nächsten Schritt werden wir das Legalisierungsraster veröffentlichen und künftig referenzieren, wo es angebracht ist.

## Abschluss der Vereinsversammlung

Sven dankt allen für ihre Teilnahme an unserer Vereinsversammlung 2022. Damit ist der offizielle Teil abgeschlossen und wir beenden unsere Sitzung um 20:03 Uhr. Die Anwesenden danken Sven für die Sitzungsleitung.

Wir diskutieren vor Ort noch etwas weiter, schauen uns die CBD-Gräser aus der aktuellen CannaSwissCup-Jurybox an, räumen auf und sind motiviert für einen neuen Jahrgang Legalize it!